



## Stationsbeschreibung

**Die Station St. Maria 1 ist auf die Behandlung von Patienten mit schweren, meist chronischen Beeinträchtigungen der geistigen Leistungsfähigkeit spezialisiert.** Ihre Einrichtung, ihre Pflege- und Therapiekonzepte und ihr Milieu sind besonders darauf ausgerichtet, Demenzkranken einen notwendigen Krankenhausaufenthalt zu erleichtern und auf ihre psychischen Probleme und Verhaltensdefizite sowie die häufig von ihnen selbst nicht wahrgenommene Unselbständigkeit besser eingehen zu können.

**Die Station wird beschützend geführt**, hat 34 Betten, überwiegend in 2-Bett-Zimmern. Aufgrund der Größe wird die Station in 2 Bereiche unterteilt. Tagsüber halten sich die Patienten überwiegend in den beiden Aufenthaltsräumen auf und werden im Wesentlichen durch examinierte Pflegekräfte betreut und gepflegt. Die beiden Aufenthaltsräume sind demenzgerecht gestaltet und durch den renovierten, weitläufigen Innenhof auch miteinander verbunden. Hier finden im Sommer Senioren-Nachmittage oder Kaffeerunden für die Patienten der Station statt.

Für **Einzel- und Gruppentherapien** ist ein Raum als Wohnzimmer eingerichtet. Auch die Ergotherapie hat einen eigenen Raum zur Verfügung, dieser enthält eine Küchenzeile für Back- oder Kochgruppen.

Angrenzend an die Station gibt es noch einen kleinen, ebenfalls beschützten **Stationsgarten**. Hier sind ganzjährig befüllte Futterstellen aufgestellt, wo Vögel und Eichhörnchen beobachtet werden können. Der Stationsgarten als grüne Oase bietet einen schönen Rückzugsort und eine Abwechslung zum Stationsalltag.

## Vinzenz von Paul Hospital gGmbH Station St. Maria 1 (M1)

**Chefarzt:** Dr. med. Ralf Kozyan  
**Abteilungsleitung:** Regina Wagner-Haurich  
Schwenninger Str. 55, 78628 Rottweil

**Telefon: 0741 / 241 -**  
Sekretariat Altersmedizin - 2252  
Sekretariat Pflege - 2722  
Stationstelefon - 2261 (A) / - 3221 (B)

**Fax: 0741 / 241 -**  
Sekretariat Altersmedizin - 2253  
Station - 99 2261

**E-Mail:**  
Sekretariat: Altersmedizin@VvPH.de  
Abteilungsleitung: R.Wagner-Haurich@VvPH.de

**Homepage:** [www.VvPH.de](http://www.VvPH.de)

**Anmeldung zur stationären Behandlung:**  
Zentrales Aufnahmemanagement  
Telefon: 0741/241-2226 oder 241-2344

**Besuchszeiten:**  
Täglich 14.30 – 17.30 Uhr  
Eine abweichende Besuchszeit ist nach telefonischer Absprache möglich.

**Zentren für Psychiatrie, Psychotherapie, Psychosomatische Medizin, Abhängigkeitserkrankungen, Altersmedizin, Neurologie**

- Psychiatrische Institutsambulanzen
- Berufsfachschule für Pflege, Hospital-Akademie
- Vinzenz-Werkstätten
- Luisenheim
- Spital Rottweil gGmbH
- Tageskliniken gGmbH
- Gemeindepsychiatrischer Verbund Rottweil gGmbH
- Gemeindepsychiatrisches Zentrum Schwarzwald-Baar-Kreis gGmbH
- Altenhilfe St. Martin gGmbH



## Zentrum für Altersmedizin St. Maria 1

Eine Einrichtung der Genossenschaft der Barmherzigen Schwestern vom heiligen Vinzenz von Paul in Untermarchtal e.V.

  
ROTTENMÜNSTER



## Behandlungsschwerpunkte

- mittelschwere bis schwere Demenzerkrankungen
- organisch bedingte psychotische oder affektive Störungen
- Entzugssyndrome bei substanzgebundener Abhängigkeit
- delirante Syndrome
- Störungen, die mit unmittelbarer Eigen- oder Fremdgefährdung einhergehen

## Diagnostik und Therapie

- Psychiatrische Diagnostik
- Allgemeinmedizinische und neurologische Diagnostik
- Apparative Zusatzuntersuchungen
- Verhaltensbeobachtung auf Station
- Gerontopsychiatrisches Assessment
- Psychiatrische Intensivbehandlung
- Psychiatrische Regelbehandlung
- Aktivierende Pflege
- Ergotherapie
- Musiktherapie
- Erinnerungstherapie
- Basale Stimulation
- Bewegungstherapie
- Physiotherapie
- Behandlung körperlicher Begleiterkrankungen
- Sozialarbeiterische Beratung und Begleitung von Patienten und Angehörigen
- Arbeiten im Garten
- Kochen und Backen in der Gruppe

### Weiteres Angebot

Es besteht die Möglichkeit zum Gespräch mit der Seelsorge, diese bietet regelmäßig Gottesdienste auf Station an.

Gender-Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf eine geschlechtsneutrale Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform ist ohne Wertung.

